



وَأَعْتَصِمُوا بِحَبْلِ اللَّهِ جَمِيعًا وَلَا تَفَرَّقُوا...
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
إِنَّ الْمُؤْمِنَ لِلْمُؤْمِنِ كَالْبُنْيَانِ، يَشُدُّ بَعْضُهُ بَعْضًا.

RAMADAN-FEST: TAGE DER EINHEIT, GEMEINSAMKEIT UND BRÜDERLICHKEIT

Verehrte Muslime!

Wir sind traurig, einen weiteren Ramadan hinter uns zu lassen, in dem wir die Freude der Dienerschaft mit unserem Fasten, Gebeten, Koran-Lesekreisen, Ramadan-Pflichtabgabe (Fitr) und Almosen genossen haben. Gleichzeitig erleben wir die Freude, den Morgen des Festtags erreicht zu haben, der der Tag des Friedens, der Freude und der Solidarität ist. Unendlicher Lobpreis gebührt unserem allmächtigen Herrn, der uns zum Ramadan-Fest geführt hat. Unser Prophet Muhammad lehrte uns den Wert von Feiertagen. Möge Muhammad Mustafa, seine Familie und seine Gefährten Segen und Frieden sein. Meine lieben Brüder und Schwestern, die ihr euch Schulter an Schulter unter der Kuppel dieses heiligen Tempels aufstellt, frohes Eid.

Liebe Gläubige!

Feiertage; Dies sind die Tage, an denen Liebe und Zuneigung unter Gläubigen gedeihen, die den gleichen Glauben und die gleichen Ideale haben, auch wenn ihre Länder, Sprachen und Farben unterschiedlich sind. Dies sind die Zeiten, in denen die Einheit und Solidarität der Muslime, die sich unter dem Dach des Islam der gleichen Qibla zuwenden, ihren Höhepunkt erreichen. Feiertage; Dies sind die Zeiten, in denen wir mit unseren guten Taten die Herzen der Menschen gewinnen und mit unserer materiellen und spirituellen Hilfe die Gesichter der Bedürftigen zum Lächeln bringen.

Werte Muslime!

Unser allmächtiger Herr befiehlt „**Haltet fest an Allahs Seil, dem Koran. Seid nicht geteilt und zersplittert ...**“¹. Wenn wir auf diesen Ruf unseres Herrn hören und uns vereinen, wird unser Feiertag ein Feiertag sein. Unser geliebter Prophet (Friede sei mit ihm), „**Gläubige sind wie Bausteine eines Gebäudes, die sich gegenseitig unterstützen.**“².. Wenn wir unsere Geschwisterlichkeit wahren und unsere gegenseitigen Rechte und Gesetze gemäß diesem Hadith schützen, wird unser Eid ein Feiertag sein.

Unser Eid wird zu einem Eid, wenn sich unsere Hände und Herzen mit Takbirs, Salat-U-Salams und innigen Gebeten vereinen. Wenn wir freundlich zu unserer Familie sind, den Segen unserer Eltern erhalten

und unsere Verwandten und Nachbarn erfreuen, wird unser Urlaub ein Feiertag sein.

Wenn wir den Kopf eines Waisenkindes streicheln, wenn wir mit unseren Geschenken die strahlenden Augen der Kinder zum Lächeln bringen, wird unser Feiertag ein Feiertag. Unser Feiertag wird ein Feiertag sein, wenn wir die Freude des Feiertags mit unseren älteren Menschen und Patienten teilen, die durch Barmherzigkeit und Mitgefühl auf Heilung warten.

Wenn wir Streitereien und Spannungen beiseite legen und unsere brüderlichen Bande stärken, wird unser Feiertag ein Feiertag sein. Wenn wir Groll und Hass aus unseren Herzen werfen und dem Weg der Vergebung und Verzeihung folgen, wird unser Tag ein Feiertag sein.

Unser allmächtiger Herr sagt in einem Vers: „**Wer glaubt und Gutes tut, wird im Himmel sein. Sie werden für immer dort bleiben.**“³ Wenn wir ein Leben führen, das Allah gefällt und unsere Welt wohlhabend macht; Unser Leben nach dem Tod wird der Himmel sein und unser Feiertag wird ein echter Feiertag sein.

Wertvolle Gläubige!

Während wir an diesem gesegneten Eid-Morgen Friede und Freude verspüren, sind wir andererseits traurig über den Schmerz unserer Brüder und Schwestern, die unter Unterdrückung leiden. Unseren Brüdern in Gaza fehlt nicht nur die Freude am Eid. Gleichzeitig kämpfen sie vor den Augen der Welt um das Überleben in Hunger, Durst und allerlei Armut. Eltern weinen voller Schmerz um ihre unschuldigen Kinder, die bei den Bomben ums Leben kamen. Jeder zu Tränen verurteilte Muslim wartet auf den Eid-Morgen, an dem er aus den Händen der Unterdrücker befreit wird.

Unsere Pflicht ist es, zusammenzuarbeiten, um den Schmerz unserer Brüder zu lindern und ihre Hoffnungen am Leben zu erhalten. Es bedeutet, weiterhin gegen die Unterdrücker zu stehen, auf der Seite der Unterdrückten zu stehen und gegen alle Arten des Bösen zu kämpfen. Vergessen wir nicht, dass dies eine humanitäre, islamische und gewissenhafte Verantwortung für uns alle ist. Sagen wir in dem Gebet, das wir bald vom Altar sprechen werden, so aus ganzem Herzen „Ameen“, dass unser Ameen zur Erlösung unserer Brüder im Gazastreifen und zum Untergang der Besatzungsmächte führt!

Bei dieser Gelegenheit gratuliere ich allen Muslimen, insbesondere unserer geliebten Nation, zum Eid al-Fitr. Ich bete zu Gott, dass das Eid für unser Land, die islamische Welt und die gesamte Menschheit von Nutzen sein wird.

¹ Al-i Imran, 3/103.

² Buchari, Salat, 88.

³ Baccarat, 2/82.